

Rückverbindung mit dem Geist des Geldes

Von Zeit zu Zeit scheint es immer wieder danach auszusehen, als ob viele Lichtarbeiter oder Menschen auf ihrer Seelenreise arm sind. Sie scheinen eine Menge Probleme damit zu haben, ausreichend Geld in ihr Leben zu ziehen.

Natürlich ergeht es nicht allen so, aber offensichtlich gibt es in dieser Hinsicht ein starkes Muster unter Heilern, Medien und sogar Aufstiegsarbeitern. Ich werde nicht näher ausführen, warum das so ist, denn grundsätzlich ist es nicht wichtig. Jedoch möchte ich darauf hinweisen, dass jeder an seinen eigenen Blockaden arbeiten muss, die dieses bestimmte Problem im Leben verursachen. Die Übung unten macht es möglich, das persönliche Problem aufzuspüren und wieder in Ordnung zu bringen, es zu heilen. Nachdem man diese Übung verinnerlicht hat, ist es notwendig, sie 1-2x täglich durchzuführen, am Besten gleich nach der Meditation.

Das Allerwichtigste an Geld ist, zu verstehen, dass es ein Energiewesen ist, es lebt.

Denk an ein Elemental, ein sehr mächtiges, sehr wichtiges Elemental. Ich würde sogar so weit gehen, zu behaupten, dass es heutzutage das wichtigste Elemental überhaupt ist. Das liegt in der Art der Welt begründet, in der wir leben. Insbesondere, wenn man in einem westlichen Land lebt, wo man Geld braucht, um zu überleben.

Geld ermöglicht die Befriedigung der menschlichen Grundbedürfnisse wie frisches Wasser, Kleidung, Wohnraum, und nicht zuletzt die Möglichkeit, sich selbst kreativ zum Ausdruck zu bringen. Es erlaubt einem, jeden Tag etwas zu Essen auf dem Tisch zu haben. Die grundlegendsten Dinge im Leben erlangen wir durch Geldaustausch, und daher ist es von so großer Bedeutung.

Eine weitere Eigenschaft, die ich Dir gerne nahebringen möchte ist folgende: Geld ist weder böse noch schlecht. Manche Menschen benutzen Geld zwar auf negative Weise, aber Geld an sich hat nichts Negatives an sich. Hat man einmal die Energie des Geldes für sich erkannt und die Verbindung hergestellt, wird man es selbst feststellen können: Es existiert absolut nichts Negatives an Geld. Es ist allumfassend, kreativ und nährend. Es ist warm, es ist wunderschön. Und ich möchte, dass Du dies erlebst.

Für diese Übung benötigt man ein wenig Geld, das man in die Hand nehmen kann. Scheine sind besser als Münzen, aber wenn gerade kein Schein verfügbar ist, tut es eine Münze auch. Doch sieh zu, dass Du für diese Übung künftig besser einen Geldschein zur Verfügung hast - je höher der Wert, desto besser.

Halte den Geldschein zwischen deinen beiden Händen sanft vor Dir. Halte Deine Hände so nach vorn, als würdest Du beten und so, dass es sich angenehm locker und bequem anfühlt.

Es ist wirklich wichtig, dass Du darauf verzichtest, während der Übung um etwas zu bitten. Mir fiel auf, dass es eine Neigung gibt, beim ersten Kontakt mit Geld auf der Stelle um etwas zu bitten und nach lauter Dingen und irgendwelchem Zeugs zu fragen. So in der Art "Oh, ich möchte gern ein neues Auto, eine neue

Arbeitsstelle, ich brauche Geld für Nahrungsmittel, ich möchte bitte gerne dies und jenes"- mach das nicht.

Stell Dir vor, es ist eher so, als würde man jemanden ganz neu kennenlernen - und den bittet man auch nicht gleich als Erstes um irgendwas.

Zu Beginn der Übung machen wir uns als Allererstes mit der Energie des Geldes vertraut. Danach lassen wir zu, dass es sich in unserem Energiefeld zum Ausdruck bringt. Mehr tun wir anfangs nicht.

Also halte den Geldschein zwischen Deinen Handinnenflächen, kläre Deinen Verstand und lasse alle Gedanken los.

Als Nächstes spüren wir den Geldschein. Fühle ihn in Deinen Händen liegen. Erlaube, dass er einfach da nur da ist.

Schnell wird er sich warm anfühlen. Du spürst eine wundervolle Wärme von ihm ausströmen. Das ist das erste, besondere Merkmal, das Du von ihm ausgehen fühlst. Er ist warm.

Sag "Hallo" und sag ihm, dass Du ihm gestattest, sich Dir gegenüber zum Ausdruck zu bringen.

Und dann höre einfach nur hin.

Beruhige Deinen Verstand und lausche.

Achte auf aufsteigende Bilder und / oder Gedanken und lasse sie zu.

Als ich das zum ersten Mal gemacht habe, stieg ein Bild in mir auf, wie meine Mutter mir einen Geldschein von meinem Mund wegriss und mich zum Badezimmer schob, um mir den Mund auszuwaschen. Sie schärfte dabei mir ein, wie schmutzig Geld sei, dass man es niemals in den Mund nehmen dürfe und dass ich mir immer die Hände waschen solle, nachdem ich Geld in der Hand gehabt habe.

Offensichtlich hat es mich zutiefst schockiert und eine gewaltige Blockade erzeugt, weil ich kein Geld in meinem Leben zulassen konnte. Ich konnte nicht erlauben, dass Geld mich berührte, weil es schmutzig war.

Ich war ziemlich überrascht, dieses Bild zu sehen, ich hatte es vollkommen vergessen. Also dankte ich ihm und ließ es los.

Es hat einige Wochen gebraucht, verschiedene Blockaden durchzuarbeiten, aber schließlich war ich in der Lage, einfach nur dazusitzen und zu zulassen, dass Geld sich mir gegenüber zum Ausdruck brachte.

Die nächste Stufe ist nun, Geld in Deinem Energiefeld zuzulassen. Dein Energiefeld ist Dein Leben, es ist 'DU'. Es ist Dein Körper, Deine Gedanken, Deine Gefühle, Deine Realität.

Sobald Du eine gute, positive Rückmeldung vom Geld erhalten und ihm erlaubt hast, sich Dir komplett und vollständig zum Ausdruck zu bringen, möchte ich, dass Du es bittest, in dein Leben zu treten. In Dein Energiefeld zu kommen.

Und ich kann Dir sagen, es wird extrem erfreut sein, das zu tun, weil Geld nichts mehr liebt, als überreichlich in Deinem Leben vorhanden zu sein. Denn es ist die einzige Art und Weise, wie es sich auszudrücken vermag - reichlich, im Überfluss und in jedem Aspekt Deines Lebens vorhanden zu sein.

Auf die Übung übertragen heißt das: Du lässt den Geldschein in Deinen Händen warm werden.

Du erlaubst ihr, warm, sogar heiß zu werden. Und erlaubst der Wärme, zu wachsen und Dich ganz darin einzuhüllen. Sich ganz in den Fluss Deines Lebens und Deiner Liebe zu ergießen.

Du wirst feststellen, dass die Energie-Signatur des Geldes der von Mutter Erde sehr ähnelt - weil sie beide ein und dasselbe sind. Heiße sie willkommen, umarme sie.

Sobald dies erfolgt ist, bedanke Dich bei dem Elemental des Geldes dafür, dass es sich Dir voll zum Ausdruck gebracht hat.

Waren Deine Augen geschlossen, öffne sie nun und lege Dein Geld beiseite. Es ist hilfreich, wenn Du diese Übung mindestens einmal täglich über einen Zeitraum von 14 Tagen übst, wenn Du spürbare Veränderung in Deiner Beziehung zum Geld willst.

Gefunden bei Inelia Benz

Wenn Du gerne Unterstützung bei der Heilung Deiner Beziehung zum Geld, bzw. bei Deinem jetzigen Problem hättest, kontaktiere mich gerne!
www.christianedeutsch.com